



PRESSEMITTEILUNG

Solaris lieferte vier koppelfähige Urbino 12 der neuen Generation an RDG Gründau

Bolechowo, 04.07.2016

Solaris Bus & Coach hat letztens vier Urbino 12 der neuen Generation an den Regionalverkehrsdienst Gründau ausgeliefert. Die modernen, niederflurigen Fahrzeuge dienen als Zugfahrzeuge für drei Personenanhänger der Firma Hess. Die ersten koppelfähigen Solaris-Busse der neuen Generation bezeugen wieder einmal die Flexibilität des Herstellers.

Der neue Solaris Urbino in 12-Meter-Ausführung und der Hess-Anhänger bilden einen Buszug, der knapp 23 Meter lang ist. Dieses Fahrzeugkonzept zeichnet sich durch seine große Flexibilität aus. Das Platzangebot kann durch Abkuppeln ohne großen Aufwand bedarfsgerecht auf die Nachfrage ausgerichtet werden. Das macht den Buseinsatz besonders wirtschaftlich und umweltfreundlich, weil der Anhänger nicht unnötig Energie für Überkapazitäten in Schwachlastzeiten verbraucht.

Die vier Urbino 12 der neuen Generation für RDG Gründau sind äußerst robuste und moderne Stadtbusse. Ihre Skin-on-Skin-Konstruktion garantiert Betreibern niedrige Betriebskosten und eine hochwertige Ästhetik. Die Fahrzeuge sind mit starken und abgasarmen Euro-6-Motoren DAF/PACCAR MX-11 271 H1 (271 kW) und Voith-Diwa-6-Getriebe ausgestattet. Sie verfügen über eine Klimaanlage und Tagfahrlicht mit energiesparender und umweltfreundlicher LED-Technologie. Darüber hinaus verfügen die Busse und Anhänger über jeweils fünf Sicherheitskameras und sind mit hochwertigen PVC-Böden ausgelegt.

Die vier Busse bilden die erste Solaris-Lieferung an RDG Gründau. Es sind auch die ersten koppelfähigen Urbino-Busse der neuen Generation, doch sie sind keineswegs die ersten Buszüge mit Solaris-Zugfahrzeug auf dem deutschen Markt. Dieses Fahrzeugkonzept fand auch Anerkennung u.a. in der Stadt München, an die Solaris 2013 10 Buszüge lieferte.

Das Privatunternehmen RDG Gründau wird die Buszüge auf den Linien Gründau - Langenselbold und Gründau – Gelnhausen einsetzen. Die Anhänger werden besonders im Schulverkehr zum Einsatz kommen.

Solaris Bus & Coach präsentierte die Urbino-Busse der neuen Generation auf der IAA-Nutzfahrzeuge 2014 in Hannover und startete die Serienproduktion der modernen Fahrzeuge in 12- und 18-Meter-Ausführung im Frühjahr des Jahres 2015. Bis jetzt verkaufte der Hersteller beinahe 600 Busse im neuen Design an 85 Städte in 9 Ländern europaweit.

Im Bild von links: Übergabe der Fahrzeuge mit Volker Rahm (Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig), Alexander Schmidt (Solaris Bus & Coach), Alexander Theuer (ABV Gründau), Elke Laubach (Geschäftsführerin von RDG Gründau), Thomas Gagsch (HESS), Thomas Wöllner (RDG Gründau), Gerald Helfrich (Bürgermeister Gründau).

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

E-mobility Development & Market Intelligence Director

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.